

UM12-0305.3-43/5 Stuttgart, 17.09.2025

In der Umwelt- und Naturschutzverwaltung des Landes Baden-Württemberg ist beim **Landratsamt Ortenaukreis – Amt für Gewerbeaufsicht, Immissionsschutz und Abfallrecht** – eine Stelle im höheren Dienst mit einem

Master bzw. Dipl.-Ing. (w/m/d) Physik, Chemie, Elektrotechnik, Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Bau- und Umweltingenieurwesen oder vergleichbar

unbefristet zu besetzen.

Die Eingruppierung der Stelle richtet sich zunächst nach dem <u>Tarifvertrag für den öffentlichen</u> <u>Dienst der Länder (TV-L)</u> und erfolgt unter Berücksichtigung der tarifrechtlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Eine Verbeamtung wird grundsätzlich in Aussicht gestellt.

Der **Ortenaukreis** ist der flächengrößte Landkreis in Baden-Württemberg und hat rund 434.000 Einwohner, die in fünf Großen Kreisstädten und 46 Städten und Gemeinden leben. Er liegt mitten in einer der schönsten Landschaften Deutschlands zwischen Rhein und Schwarzwald in nächster Nähe zu Freiburg und Karlsruhe sowie zu Straßburg und dem Elsass. Der Ortenaukreis hat eine positive wirtschaftliche Entwicklung sowie eine gute Infrastruktur und ist in weiten Teilen ländlich geprägt. Weitere Informationen zum Landkreis erhalten Sie unter <u>www.ortenaukreis.de.</u>

Diese interessanten Aufgabengebiete warten u. a. auf Sie:

- Technische Betreuung von Zulassungsverfahren von Betrieben nach Immissionsschutz-,
 Wasser-, Abfall- und Arbeitsschutzrecht im Team mit Fachkräften für Recht und Verwaltung
- Erstellung fachtechnischer Stellungnahmen für baurechtliche Genehmigungsverfahren für Betriebe und für Bebauungspläne
- · Überwachung und Beratung von Betrieben bezüglich der Einhaltung von Umwelt- und Sicherheitsstandards sowie von Baustellen im sozialen, organisatorischen und technischen Arbeitsschutz
- · Bearbeitung von Arbeitnehmer- und Nachbarschaftsbeschwerden sowie Durchführung von Lärmmessungen

Das müssen Sie mitbringen:

- Abgeschlossenes Diplom (Universität) oder Masterabschluss insbesondere der Fachrichtungen: Ingenieurwesen, u. a. Elektrotechnik, Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Bauund Umweltingenieurwesen sowie aus den Naturwissenschaften Chemie, Physik oder vergleichbare Fachrichtungen.
 - Entsprechende Master-Abschlüsse von Fachhochschulen, Hochschulen für angewandte Wissenschaften, einer Dualen Hochschule oder vergleichbarer Hochschulen müssen zum Zeitpunkt des Abschlusses für den Zugang zum höheren Dienst akkreditiert sein; der Nachweis hierfür ist von der Bewerberin oder vom Bewerber zu führen. Bei ausländischen Abschlüssen ist eine Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen

- von der Bewerberin oder dem Bewerber vorzulegen. Die Nachweise sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen.
- · Bereitschaft, zahlreiche Außentermine im Landkreisgebiet, zum Teil auch in schwierigem Gelände und unter körperlicher Anstrengung, wahrzunehmen (Fahrerlaubnis der Klasse B sowie persönliche Mobilität sind erforderlich)
- Deutsche Sprachkenntnisse mindestens auf dem Sprachniveau C1
- Bewerberinnen und Bewerber aus Drittstaaten müssen den Bewerbungsunterlagen ihren Aufenthaltstitel mit entsprechender Arbeitserlaubnis beifügen.

Idealerweise bringen Sie darüber hinaus mit:

- Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, schnelle Auffassungsgabe und ein gutes Kommunikationsvermögen
- Teamfähigkeit, Verhandlungsgeschick, engagierte, ergebnisorientierte, strukturierte und selbstständige Arbeitsweise sowie sicheres Auftreten
- Einschlägige Berufserfahrung im Arbeitsschutz und/oder im anlagenbezogenen Umweltschutz ist von Vorteil
- Fundierte EDV-Kenntnisse, insbesondere im Umgang mit Datenbanken, GIS-Systemen und den gängigen Office-Produkten

Die Ausschreibung dient der Personalgewinnung und richtet sich ausschließlich an Personen, die noch nicht im höheren Dienst oder die nur befristet in der Landesverwaltung beschäftigt sind. Die Einstellung erfolgt im Rahmen der **Einarbeitungskonzeption** für die Gewerbeaufsicht in Baden-Württemberg. Dabei vermitteln wir Ihnen landeseinheitliche Standards auf der Grundlage eines fachspezifischen Curriculums. Im Einzelnen werden Sie neben Ihrer praktischen Arbeit diverse fachliche und fachübergreifende Einführungslehrgänge durchlaufen, von einem Tutor begleitet und lernen verschiedene Verwaltungsebenen kennen. Dazu werden Sie ab April 2026 oder Oktober 2026, für eine sechsmonatige Einarbeitungsphase zum Regierungspräsidium Freiburg abgeordnet. Im Anschluss wird von uns gemeinsam mit Ihrem jeweiligen Tutor und dem Landratsamt Ortenaukreis geprüft, ob Sie – je nach Ihrem Hintergrund bzw. zur Umsetzung des Curriculums – noch die Arbeit eines anderen Landratsamtes kennen lernen sollten. Wir bereiten Sie damit umfänglich und praxisorientiert auf Ihre Aufgaben in der Landesverwaltung vor.

Gehalt und Perspektive:

- Einstellung im Beschäftigtenverhältnis nach dem <u>Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der</u> <u>Länder (TV-L)</u> in Entgeltgruppe 13
- Die Perspektive einer späteren Verbeamtung ist bei Vorliegen der persönlichen, laufbahnrechtlichen und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen gegeben

Außerdem bieten wir Ihnen:

- **Sinnhaftigkeit:** Einen Arbeitsplatz mit interessanten und abwechslungsreichen Aufgaben in einem kompetenten und engagierten Team.
- **Gemeinwohlorientierung:** Mit Ihrer Tätigkeit helfen Sie mit, unsere natürlichen Lebensgrundlagen zu schützen und arbeiten aktiv mit, eine intakte Umwelt und ein gesundes Klima zu erhalten.
- · Sicherheit: Eine langfristige berufliche Perspektive bei einem öffentlichen Arbeitgeber.
- Work Life Balance: Nutzen Sie die flexiblen Arbeitszeitmodelle zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie des Landratsamtes Ortenaukreis.

- **Weiterentwicklung:** Vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen unserer Personalentwicklung.
- Weitere Vorteile: Einen Arbeitgeber-Zuschuss zum <u>Job-Ticket BW</u> bzw. <u>Deutschlandticket Job</u>, Inanspruchnahme des <u>JobBike BW</u> und für Beschäftigte eine <u>betriebliche Altersversorgung</u> (<u>VBL</u>).
- Weitere Vorteile beim Landratsamt Ortenaukreis: Gut ausgestatteter digitaler Arbeitsplatz und betriebliches Gesundheitsmanagement

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung werden Frauen ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter Bewerben mit Behinderung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich jetzt – und kommen in unser Team!

Wir freuen uns auf Ihre <u>Online-Bewerbung</u> mit Ihren vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen über das Bewerbungsportal bis zum **01.10.2025**.

Die Auswahlgespräche finden in Präsenz im Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg statt.

Die Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber zur Durchführung von Bewerbungsprozessen finden Sie <u>hier</u>.

Sie haben noch Fragen?

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne Maximilian Ganninger (Telefon 0781 805-9815 oder E-Mail: Maximilian.Ganninger@Ortenaukreis.de). Bei Fragen zum Besetzungsverfahren steht Ihnen Ann-Katrin Beck (Telefon 0711 126-2542) zur Verfügung.